

GZ A 0204/1-2023

Am **Fachbereich Artificial Intelligence and Human Interfaces** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.380,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Februar 2024
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Sekretariats- und Verwaltungsagenden und organisatorische Aufgaben (u.a. PLUSonline, Forschungsdokumentation PURE, SAP); organisatorische Unterstützung der Wissenschaftler bei Tagungen und Konferenzen; Administrierung von Drittmittelprojekten, sowie Korrespondenz in Englisch und Deutsch mit nationalen und internationalen Forschungspartnern; Personalverwaltung am Fachbereich inkl. Drittmitelpersonal, sowie selbständige Budgetplanung für den Fachbereich bzw. einzelne Arbeitsgruppen; Abrechnung und Controlling des Globalbudgets und der Drittmittelbudgets
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute Englischkenntnisse, ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse; Affinität zur Planung und Durchführung von Abrechnungsvorgängen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in universitären Verwaltungsabläufen, SAP-Kenntnisse, sowie die Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit und Kenntnisse in der Abwicklung von Drittmittelprojekten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisations- und Koordinationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Genauigkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/6311 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. Dezember 2023

Die Paris Lodron Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at. Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.
Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at